

Flexible Oberflächen-Bearbeitung mit modularer Fertigungszelle

Artikel vom **30. November 2020**
CNC-gesteuerte Schleifmaschinen

Eine neue Fertigungszelle von Supfina ist die flexible und wirtschaftliche Lösung für hochpräzise Oberflächen. In der modularen Roboterzelle können unterschiedliche Bearbeitungsstationen flexibel angepasst werden.

Diesen und viele weitere Fachbeiträge lesen Sie in der 2020er-Ausgabe des Jahresmagazins [»Maschinenbau + Metallbearbeitung«](#), das Sie [über diesen Link bestellen können](#).



Blick in eine individuell ausgestattete Fertigungszelle mit unterschiedlichen Bearbeitungsstationen (Bild: Supfina).

Der Lösungsanbieter Supfina präsentiert mit der »R-Cell« ein neues Fertigungskonzept. In der modularen Roboterzelle kann eine Vielzahl an Bearbeitungsstationen ganz nach

den jeweiligen Bedürfnissen des Anwenders angeordnet und durch die flexible Gestaltung auch jederzeit erweitert sowie angepasst werden. Das sorgt nicht nur für gesteigerte Freiheit und schnellere Reaktionsfähigkeit, sondern dank effizienter Fertigung auf kleinem Raum auch für entsprechendes Einsparpotenzial. Mit der neuen Roboterzelle lassen sich verschiedene Prozessketten und Produktionsschritte automatisieren und vernetzen. Als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für hochpräzise Bearbeitungsprozesse begleitet Supfina die Anwender dabei auf ihrem ganz individuellen Weg zum wirtschaftlich gefertigten Werkstück. Das Angebot an Arbeitsstationen beinhaltet daher auch Lösungen für Fertigungsschritte, die über die reine Oberflächenbearbeitung hinaus gehen, zum Beispiel den Einsatz moderner optischer Systeme zur Qualitäts- und Bearbeitungsanalyse sowie die Integration benötigter KSS-Filteranlagen und Absaugungen für Nass- und/oder Trockenbearbeitung. Damit bietet das Unternehmen Komplettlösungen aus einer Hand, die den Anwendern den größtmöglichen Kundennutzen verschaffen sollen.



Die Fertigungszelle benötigt vergleichsweise wenig Fläche und bietet damit entsprechendes Einsparpotenzial (Bild: Supfina).

Lösungen für hochpräzise Arbeitsprozesse aus einer Hand

Mittlerweile kann das Unternehmen bei der ganzheitlichen Begleitung und Abwicklung von Projekten rund um die Oberflächenbearbeitung auf eine jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Produktion individueller Lösungen zurückblicken. In enger Zusammenarbeit mit den Anwendern werden Prozessketten ganzheitlich optimiert, Spezifikationen entwickelt, mit Prototypen validiert und fertige Lösungen nahtlos in bestehende Produktionsabläufe integriert. Dank intelligenter Vernetzung und IoT-Anbindung (Internet of Things) lassen sich die Prozesse besser abstimmen, der Wartungsaufwand optimieren und der Verschleiß reduzieren. Damit sorgen Lösungen von Supfina für eine gesteigerte Wirtschaftlichkeit und eine verbesserte Overall

Equipment Effectiveness (OEE) in der Produktion. So kann zum Beispiel die neue Fertigungszelle »R-Cell« auch in der additiven Fertigung die komplette Nach- und Fertigbearbeitung der Werkstücke übernehmen. Dank des modularen Aufbaus ist die Fertigungszelle nicht nur exakt an den jeweiligen Fertigungsprozess anpassbar, sondern bietet auch ein hohes Maß an Zukunftssicherheit.

Hersteller aus dieser Kategorie
